

Berufsbeschreibung

Alle technischen Einrichtungen eines Krankenhauses fallen unter die Verantwortung der Krankenhaustechnikmanager und -managerinnen. Dazu gehören Lüftungs- und Heizungsanlagen, die gesamten elektronischen Maschinen und Geräte, sowie die medizintechnischen Anlagen. Die Ingenieure warten diese und passen sie unter Berücksichtigung von ökologischen und ökonomischen Aspekten ständig den gestiegenen Anforderungen an oder ersetzen sie ganz.

Bei neuen Maschinen oder Anlagen sind sie an der Planung beteiligt, überwachen deren Bau und die Installierung und nehmen sie schließlich ab. Dazu müssen sie über ein sehr gutes technisches Wissen verfügen und die Auswirkungen ihrer Arbeit auf andere Bereiche innerhalb des Krankenhauses abschätzen können.

Krankenhaustechnikmanager und -managerinnen sind auch für den gesamten Bereich der Ver- und Entsorgung sowie für die Einhaltung und Umsetzung von Umweltschutzgesetzen verantwortlich. Sie können entweder als Angestellte eines Krankenhauses arbeiten oder ihre Dienstleistung als Facility-Manager extern anbieten. Sie werden auch gerne von Großunternehmen eingestellt.

Anforderung

Fachhochschulreife.

Logisches Denken, Verständnis für Technik und räumliches Vorstellungsvermögen, Selbständigkeit und Verantwortungsbewusstsein, Interesse für Medizin, Umweltbewusstsein, Gründlichkeit.

Ausbildung

6–8 Semester: Fachhochschule.

Entwicklungsmöglichkeiten

Leitung Technischer Dienst, Geschäftsleitung, Unternehmer/in (Facility-Manager).

Kontaktadressen - Berlin

Weitere Informationen erhältlich:

Agentur für Arbeit

www.arbeitsagentur.de